

# Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 28. Januar 1922, nachm. 6 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Passacaglia für Orgel in C-moll,  
(Peters, Bd. I.)

2. Heinrich Schütz (1585—1672  
Hofkapellmeister zu Dresden):

„Bitte um Errettung von den Feinden“, Motette in zwei  
Teilen.

Aus den „Cantiones sacrae“.

I.

Zu Gott hab' ich in meiner Drangsal geschrieen und er erhörete mich.  
Gott, mein Herr, rette mein Leben, Herr, hilf mir von Lippen, die da  
lügen, von der Zunge voll Truges!

II.

Was wird dein Schutz sein und was wird dir Hilfe schaffen vor  
der Zunge voll Truges? Die Pfeile des Starken, die scharfen, und die  
Feuerglut, die wüst und öde macht! (Deutsch von Frdr. Spitta.)

3. Joh. Seb. Bach:

Adagio Fis-moll aus der Flöten-Sonate Nr. 3.

4. Gemeinsamer Gesang. (Mel. von H. E. Hasler, 1564.)

Mel.: Herzlich tut mich verlangen.

Wohl dir, du Kind der Treue!  
Du hast und trägst davon  
Mit Ruhm und Dankgeschreie  
Den Sieg, die Ehrentron.  
Gott gibt dir selbst die Palmen  
In deine rechte Hand,  
Und du singst Freudenpsalmen  
Dem, der dein Leid gewandt.

Paul Gerhardt, † 1676.

Vorlesung, Gebet und Segen.

Bitte wenden!